

Die Überschriften der einzelnen Abschnitte entsprechen, wenn nicht durch eckige Klammern gekennzeichnet, den von Fritz Meier auf den einzelnen Blättern verzeichneten Kopftiteln. Nota bene: arabische und persische Ausdrücke können sowohl in wissenschaftlicher Umschrift als auch in deutscher Wiedergabe vorkommen (šī'a und Schia, Mohammed und Muḥammad).

Signatur: **NL 0323 : D 2.10.2**
Titel: Sufik: Orden II
Umfang: 210 Bl. ; A4
Dokumentart: Reproduziertes Dokument
Bemerkung: Enthält Materialien zur Organisation der Sufiorden, insbesondere zu ihrer Hierarchie und den Funktionen ihrer Angehörigen, zur Entstehung der Orden sowie zu Schutzpatronen und Lokalheiligen.

Sufik: Orden II
Vereins- oder Clubverband, 2
Standesverband, 1
Ordenswahl, 1
Orden, 3
Vereinigung mehrerer Affiliationen, 4
Übertritt in andern Orden, 1
Ordensansätze, 1
Orden? verwischte Grenzen [Übersetzung aus Ibn Qunfud: Uns al-faqīr], 1
Orden: keine verpflichtende Lehre, 1
Aufgabe der Familienregel und Übergehen in die leitende Stellung eines anderen Ordens, 1
Orden als Familienunternehmen, 33
sufische Machtbezirke der Orden (zwischen Bl. 2 und Bl. 3), 1
lokale Schulen, 1
Orden und Schulen, 1
Orden und Zünfte, 1
Orden im fernsten Westen im 8./14. Jahrhundert, 1
Ordensabzeichen, Würdeabzeichen, Schmisse, 6
Orden und einzelne Sufis, 2
Kluft zwischen gelehrter Mystik und Ordensmystik im Magrib, 1
Ordensmacht, Ordensreichtum, 3
Reichtum der Pfründen, 1
Familienunternehmen, 1
Reichtum, 3
Reichtum über Armut, 1
Abgaben, 1
Ordensmacht und Fürstenmacht, 6
Ordensmacht und Kolonialmacht, 3
Regieren durch den Orden, 1
Ordensstaat, 2
fürstliche Heiraten, 2

sufische Machtbereiche der Orden, 1
šayḥ
šayḥ aš-šuyūḥ, 7
šayḥ aṭ-ṭurūq, 1
šayḥ al-‘arab, 1
in Ägypten, 7
šayḥ aṣ-ṣūfiyya in Ägypten, 1
in Damaskus, 3
in Aleppo, 2
in Jerusalem, 1
šayḥ über Landesangehörige, 1
šayḥ-Nachfolge, 14
šayḥ und muqaddam, 1
Nachfolge in der Ordensleitung, 1
Stellvertreter, 1
vorübergehende Stellvertretung des Ordensleiters, 1
Konventsvorsteher, 1
ḥalīfa auswärts, 1
ḥilāfa und nafaqa, 1
Hierarchie im Orden oder in der Marabutfamilie, 1
Vollzeitjünger, 7
Teilmitgliedschaft, 1
Vollzeitjünger und angeschlossene Berufstätige, 3
Vollzeitjünger und andere, 1
Nichtvollzeitjünger, 1
Ordenszugehörigkeit und Berufe, 1
Zugehörigkeit zu einem šayḥ als Versicherung, 1
Zugehörigkeit zur Sufik: Auserwählte als Bundesgenossen, 1
Gefolge, Gönner und Freunde eines šayḥs, 4
Sufikfreunde auf dem Land unter den Bauern, 1
Laienbrüder, 1
Gruppenpropaganda, 1
Konkurrenzstreitigkeiten, 6
vorübergehende Benennung [der Zugehörigkeit zu einem šayḥ oder Orden], 1
Gruppenbildungen, 1
Untergruppen, 1
Namensstifter, 1
Namen und Namensänderung von Stämmen, 2
Personennamen nach Heiligen, 1
[Patrone und Heilige]
Stammesheilige, 1
Heilige und Gebietsheilige, 1
grössere und kleinere Heilige, 1
Ortsheilige, Lokalheilige, Stadtheilige, 10
Heiliger/Sufi als Patron, 3

sieben Heilige
Marrakesch, 2
Chella [Šāla], 1
Kairo, Grabbesuch, 1
[Belegstellen], 1
Sufi als Schutzheiliger, 1
Berufspatrone, 2
Sakralprostitution, 1
Sufi als Schutzheiliger, 3
Zuständigkeitsbereich einiger Heiliger, 1
weisse Loge, Wachhabende, 1
Nothelfer, 1
[Belegstellen], 1
[Fotokopie aus Ignaz Goldziher: Muhammedanische Studien II, 308-311], 2
Heilige mehrerer Religionen: Muslim-Hindu, 1
Heilige angerufen im Krieg, 1
besondere Heilige, 1
höhere Heilige, 1
Arten von Heiligen, 1
Heiliger als Helfer vor Gott, 1
Mystik ausserhalb der Orden, 1
ḥirqa nicht Ordenszeichen, 1
Islamisierung durch Heiligenpatronat, 2